



Die Bewerbungen sind in elektronischer Form und in deutscher oder englischer Sprache bis zum **08. Juni 2012** einzureichen.

Humboldt-Universität zu Berlin
Vizepräsident für Forschung
Unter den Linden 6
10099 Berlin
E-Mail: cvh-prize@hu-berlin.de

Weitere Informationen:
Humboldt-Universität zu Berlin
Zentrale Frauenbeauftragte
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Telefon: +49 030 2093 - 2840
Fax: +49 030 2093 - 2860
E-Mail: frauenbeauftragte@hu-berlin.de
Website: frauenbeauftragte.hu-berlin.de

humboldt chancengleich.
fokus frau.



Preis dotiert mit
15.000 Euro

CAROLINE-VON-HUMBOLDT-PREIS 2012



der Humboldt-Universität zu Berlin
für Nachwuchswissenschaftlerinnen

Dieses Jahr für Geistes- und
Sozialwissenschaftlerinnen



CAROLINE-VON-HUMBOLDT-PREIS

Caroline von Humboldt (1766-1829) war kunstliebend, gebildet und selbstbewusst. Sie war fast 40 Jahre lang mit Wilhelm von Humboldt verheiratet. Als geistreiche Briefautorin, Mäzenin und Salonière avancierte sie zu einer profilierten und kritischen Beobachterin ihrer Zeit.

Der Caroline-von-Humboldt-Preis wurde 2010 zum ersten Mal verliehen. Es ist der erste Forschungspreis der Humboldt-Universität, der ausschließlich an Frauen verliehen wird, und einer der höchstdotiertesten Preise seiner Art in Deutschland. Der Preis wird an eine exzellente Wissenschaftlerin vergeben und dient der Unterstützung eines wissenschaftlichen Projektes. Neben dem Preisgeld beinhaltet der Caroline-von-Humboldt-Preis einen zweimonatigen Forschungsaufenthalt an der Humboldt-Universität zu Berlin („scientist in residence“).

Die Humboldt-Universität zielt mit diesem Preis auf eine nachhaltige Förderung exzellenter Wissenschaftlerinnen aller Fachbereiche sowie auf eine Erhöhung der Sichtbarkeit hervorragender Leistungen von Frauen in der Wissenschaft.

AUSWAHLKOMMISSION

Die Ermittlung der Preisträgerinnen erfolgt durch eine unabhängige internationale Auswahlkommission unter Vorsitz des Vizepräsidenten für Forschung der Humboldt-Universität zu Berlin.

TEILNEHMERINNEN

Der Preis ist ausgeschrieben für alle Wissenschaftlerinnen, deren Promotion nicht länger als sieben Jahre zurückliegt und die noch keine ordentliche Professur haben.

BEWERBUNGSVERFAHREN

Vorschläge für die Auszeichnung können von Professorinnen und Professoren aus universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen eingereicht werden. In dem Vorschlag soll formuliert werden, an welchem Lehrstuhl oder welcher Forschungsgruppe der Humboldt-Universität zu Berlin der Forschungsaufenthalt angebunden sein soll.



Rahel Hirsch



Liselotte Herrmann

Paula Hertwig

Der Vorschlag soll folgende Unterlagen enthalten

- Begründung für den Vorschlag
- Angaben zur Person (Name, Anschrift, Lebenslauf)
- Wissenschaftlicher Werdegang
- Fachliche Qualifikationen
- Publikationen
- Leistungen in der Lehre
- Beschreibung des Projektes (maximal 5 Seiten)
- Kurzbeschreibung des Projektes (max. 400 Worte)
- Benennung des für den Forschungsaufenthalt geplanten Lehstuhls oder der Forschungsgruppe

Einsendeschluss (Posteingang)

08. Juni 2012

Bewerbungsanschrift

Humboldt-Universität zu Berlin
cvh-prize@hu-berlin.de